

Erledigt

## Eigenes Audio Layout erstellen (AppleALC)

Beitrag von „e4535030“ vom 23. April 2020, 19:55

TLDR: Ich brauche die 5 Output Channel wie die Ports heißen ist vollkommen egal, Aber ich bin immer noch nicht viel schlauer 😞

Zitat

Ich frage mich allerdings, was gegen den SwitchMode spricht. Hierbei muss man nichts mehr tun, wenn man von hinten grün (die Boxen) auf vorn grün (Kopfhörer) wechselt.

Im ManualMode muss man dafür jedesmal ins Menü.

Dem hinteren grünen LineOut-Anschluss ist es dabei völlig egal, ob er als LineOut oder interne Speaker konfiguriert ist, er funktioniert so oder so.

Ich denke, Dich stört, dass der externe Anschluss als intern angezeigt wird und Du denkst, dass es falsch ist, oder? Sei ehrlich!

Es ist aber nicht falsch, es macht genau so Sinn

Nein, Das ergibt schon sinn.

Das "Problem" ist das ich kein herkömmliches 5.1 Setup benutze.

Ich hab hier 4 Stereo Verstärker und betreibe damit im Prinzip nen 4.4 Setup.

4 Subwoofer zur Raummoden Kompensation + Beamforming, dafür muss jeder Sub extra angesteuert werden.

Jeder übernimmt einen anderen Frequenzbereich mit anderen delays. Das ergibt dann sozusagen Beamforming wie man es von WLAN kennt.

Sinn und zweck davon ist es entweder die Nachbarn nicht zu stänkern = Bass mit gradem Frequenzgang fast nur am Sitzplatz, restlicher Raum weit weniger Pegel.

Alternativ könnte man das Setup auch so einrichten das der Bass im Raum gleichmäßiger verteilt ist.

Ich glaub das kennt ja jeder, in einer Ecke dröhnt es und an anderen Stellen vom Raum passiert nix.

Um die Phasen / Frequenzgangs / Pegel Kompensation zu erreichen muss man allerlei Audio

filter benutzen.

Die Audiofilter laufen bei mir in Audio Hijack.

OSX sieht ein normales Stereo Lautsprecher Pärchen, gibt das Signal über z.B. Soundflower oder Loopback an Audio Hijack.

Selbiges berechnet dann die nötigen Änderungen und gibt das Signal auf die Ausgänge.

Dafür brauch ich mindestens 8 einzelne Channel.

Andere Geräte z.B. TV laufen dann an den Line in und werden so über Audio Hijack auch mit den Filtern berechnet und anschließend ausgegeben.

Man kann das natürlich auch für Surround machen, dann brauch man noch mehr Ausgänge dafür habe ich in späterer Heimkino Ausbaustufe USB Soundkarten vorgesehen.

Das Problem:

Ab und zu höre ich mit Kopfhörern und benutze dafür den Front output. Wenn der jetzt im Switchmode läuft fehlt mir hinten plötzlich nen Ausgang.

Das bedeutet das die anderen Geräte die grade über den Line In rein kommen, unter anderem über den grünen Rear Ausgänge ausgegeben werden sollten, auf den Kopfhörern landen. Zusätzlich schaltet der Codec dabei den Amp vom grünen Rear Port ab. Der Anschluss ist dann Tristate und produziert brummen.

Zitat

Treiber, wie unter Windows ("Badezimmer" / "Höhle / Konzertsaal, etc.") gibt's hier nicht. Du kannst zufrieden sein, dass Dein Audio unter macOS so gut läuft mit einem Hackintosh.

Die Sound Optionen möchte ich auch garnicht benutzen. Die Frage ist gewesen ob diese in Software oder im Codec berechnet werden. Wenn diese im Codec berechnet werden würde das ermöglichen manche Filter nicht mehr auf der CPU zu berechnen und damit Ressourcen zu sparen.

Das würde z.B. ermöglichen das ich 2 Line in Eingänge im Codec Summiere, das sollte der Codec laut Blockdiagram können und würde die CPU entlasten.

Naja zu <10.6.x Zeiten lief das auch immer wunderbar, das Setup gibts bei mir schon ne weile. Irgendwann wurde der MacMini aber zu klein und ich bin bei erscheinen auf Hackintosh mit Sandy Bridge Intel umgestiegen. Damit Lief das auch schon hervorragend (Gigabyte Board)

Seit 10.15.x hab ich Probleme mit Audio Crashes die vorher nie da waren. (Siehe anderer Thread)

Zitat

Erklärung zum Kompilieren der AppleALC

Danke, soweit ist das jetzt klar, ich werde dann mal nen Pull Request machen wenn ich selber Kompiliert habe.

Die Frage die mir bleibt:

Wie extrahiere ich die Knoten? Wieso sind beide Platform15.xml Gleich aber haben unterschiedliche "Wirkung".

Wie ich vom Dump zur PlatformXX.xml komme ist quasi das was mir fehlt.

Zitat

Deine Dump-Datei lässt sich nicht komplett wandeln und zeigt Fehler. Damit kann ich nix anfangen.

Womit und wie ist die gemacht? Unter Linux?

Ich habe da einen Fehler gemacht, die Datei war nicht der Dump sondern das File vom Pin Configurator.

Ich hab hier nochmal den richtigen Dump Angehängt.

Erstellt wurde der mit Clover (F8 Taste im Bootloader)